A5NEU2 Kapitel 5: Wirtschaft und Finanzen

Gremium: Vorstand Grüne Oberursel
Beschlussdatum: 10.08.2020

Text

Wir GRÜNE stehen für eine solide und verantwortliche Haushaltspolitik. Zur Sicherung der Lebensqualität zukünftiger Generationen dürfen wir diesen genauso wenig finanzielle Lasten hinterlassen wie ökologische.

In Sinne eines nachhaltigen und zukunftsfähigen Umgangs mit den städtischen Finanzen haben Ausgabenbegrenzung und Schuldenabbau für uns einen hohen Stellenwert. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass für dringend notwendige Investitionen (Feuerwehrgebäude, Rathaus- und Stadthallensanierung) ggf. auch eine Schuldenfinanzierung über Darlehen in Betracht gezogen werden muss.

Steuer- und Abgabenerhöhungen kommen für uns nur in Frage, wenn anders die städtischen Kernleistungen nicht finanziert werden können.

Ein wesentlicher Teil der städtischen Steuereinnahmen entzieht sich dem Zugriff der Stadt, weil er für die Umlagefinanzierung des Kreises und des Landes in Anspruch genommen wird. Unser erklärtes Ziel "ausgeglichener Haushalt" steht insofern unter Vorbehalt sich verschlechternder Rahmenbedingungen.

Eine florierende Wirtschaft trägt durch die Bereitstellung von Arbeitsplätzen und die Entrichtung von Steuern zum materiellen Wohlergehen der Stadt Oberursel bei. Deshalb wollen wir GRÜNEN den Verbleib und die Ansiedlung von Unternehmen im Oberurseler Stadtgebiet unterstützen. Dabei legen wir großen Wert auf Umwelt- und Klimaverträglichkeit, eine Förderung der Kreislaufwirtschaft und die Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Oberursel trägt seit 2012 den Titel "Fairtrade-Stadt". Diese Auszeichnung ist mit dem klaren Bekenntnis zum Fairen Handel verbunden. Wir wollen weiter darauf drängen, dass Oberursel im Sinne einer „fairen“ Stadt bei der Beschaffung von Waren und Leistungen die Lieferanten zur Einhaltung sozialer und ökologischer Standards verpflichtet.

GRÜNE Wirtschafts- und Finanzpolitik heißt konkret:

- Überprüfung städtischer Ausgaben auf Kosten- und Leistungsgerechtigkeit
- Transparentes Haushaltsaufstellungsverfahren, das auch die Mitwirkung der Bürger gewährleistet
- Seriöse, nicht auf Spekulation beruhende, Kreditwirtschaft
- konsequente Korruptionsprävention
- Transparente Vergabeverfahren und Berücksichtigung ökologischer und sozialer Beschaffungskriterien
- Förderung der Fairtrade- Ausrichtung durch verstärkte Unterstützung von Aktionen wie die Faire Woche, Ausstellungen bzw.

Informationsveranstaltungen zum Fairen Handel, „faire“ Initiativen in Schulen oder Sponsoring von fairen Produkten bei Veranstaltungen.

- eine aktive Rolle der Stadtwerke Oberursel in Bereichen Energieeinsparung und Förderung erneuerbarer Energien
- Ausrichtung der Leistungsfelder des BSO an der Prinzipien der Kreislaufwirtschaft
- Initiativen zur Kooperation mit anderen Gemeinden, um Synergien zu erzielen und Kosten zu sparen